

Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

Pharmaton®

Vital Kapseln N

Weichkapseln zum Einnehmen

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, müssen PHARMATON Vital Kapseln N vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Inhalt dieser Packungsbeilage:

1. Was sind PHARMATON Vital Kapseln N und wofür werden sie angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von PHARMATON Vital Kapseln N beachten?
3. Wie sind PHARMATON Vital Kapseln N einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind PHARMATON Vital Kapseln N aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. Was sind PHARMATON Vital Kapseln N und wofür werden sie angewendet?

PHARMATON Vital Kapseln N sind ein traditionelles Arzneimittel.

PHARMATON Vital Kapseln N werden angewendet: zur Besserung des Allgemeinbefindens. Diese Angabe beruht ausschließlich auf Überlieferung und langjähriger Erfahrung.

2. Was müssen Sie vor der Einnahme von PHARMATON Vital Kapseln N beachten?

PHARMATON Vital Kapseln N dürfen nicht eingenommen werden,

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegenüber einem der arzneilich wirksamen Bestandteile, Erdnuss, Soja oder einem der sonstigen Bestandteile von PHARMATON Vital Kapseln N sind;
- wenn bereits eine Behandlung mit Vitamin A-Zubereitungen, z.B. als spezielles, hochwirksames Aknemittel oder mit Vitamin D erfolgt;
- bei Erkrankungen aufgrund einer Überdosis an Vitamin A oder Vitamin D;
- wenn eine Hirndrucksteigerung bekannt ist;
- bei erhöhter Calciumkonzentration im Blut (Hypercalcämie), erhöhter Calciumkonzentration im Urin (Hypercalcurie) und calciumhaltigen Nierensteinen.

Eisenhaltige Wirkstoffkombinationen sollten nicht eingenommen werden:

- bei der selten vorkommenden Eisenspeicherkrankheit (Hämochromatose);
- bei der Thalassämie, auch Mittelmeeranämie genannt, der eine Fehlproduktion der roten Blutkörperchen zugrunde liegt;
- bei Eisenüberladung aufgrund von Anämien (Infektions- oder Tumoranämie), ausgelöst durch einen Infekt oder Tumor;
- bei Eisenverwertungsstörungen, wie z.B. bei der sideroachrestischen Anämie.

Aufgrund der Dosen sind PHARMATON Vital Kapseln N für Kinder unter 12 Jahren nicht geeignet.

Einnahme von PHARMATON Vital Kapseln N zusammen mit anderen Arzneimitteln

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden oder vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Da zwischen den verschiedenen Inhaltsstoffen vielfältige Wechselwirkungen bestehen, sollte die angegebene Dosierung streng eingehalten werden. Das Risiko einer erhöhten Calciumkonzentration im Blut (Hypercalcämie) ist bei der gleichzeitigen Einnahme von Thiazid-Diuretika (Arzneimittel zur Förderung der Wasserausscheidung) gegeben. Bei erhöhter Calciumkonzentration im Blut und gleichzeitiger Einnahme von Digitalis-Präparaten (Arzneimittel zur Förderung der Herzfunktion) können Herzrhythmusstörungen auftreten. Zusätzlich hohe Dosen

zinkhaltiger Präparate werden wegen einer möglichen Hemmung der Eisenresorption nicht empfohlen. Die Resorption gleichzeitig eingenommener Tetracycline kann gehemmt werden. Mittel gegen Magenübersäuerung (Antacida) vermindern die Eisenresorption.

Inhaltsstoffe aus Nahrungsbestandteilen, z.B. aus Milch, Kaffee oder schwarzem Tee vermindern die Eisenresorption. Deshalb sollten diese Präparate bzw. Milch, Kaffee oder schwarzer Tee nicht mit PHARMATON Vital Kapseln N gemeinsam eingenommen werden. Es empfiehlt sich eine um mehrere Stunden zeitlich versetzte Einnahme.

In einer Studie mit Amerikanischem Ginseng wurde gezeigt, dass Ginseng die Wirkung von blutgerinnungshemmenden Arzneimitteln (Antikoagulanzen) verringern kann. Bevor Sie dieses Präparat einnehmen, fragen Sie bitte Ihren Arzt, ob Sie solche Arzneimittel einnehmen oder in naher Zukunft einnehmen müssen.

Schwangerschaft und Stillzeit

Fragen Sie vor der Einnahme/Anwendung von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Wegen fehlender Untersuchungsergebnisse sollten PHARMATON Vital Kapseln N in der Schwangerschaft und Stillzeit nicht angewendet werden. Obwohl Vitamine, Mineralstoffe und Spurenelemente zu den lebensnotwendigen Nahrungsbestandteilen gehören, sollte die angegebene Tagesdosis nicht überschritten werden, da einige Vitamine, Mineralstoffe und Spurenelemente bei einer erhöhten Dosierung insbesondere bei langfristiger Anwendung Nebenwirkungen hervorrufen können.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von PHARMATON Vital Kapseln N

Dieses Arzneimittel enthält Lactose. Bitte nehmen Sie PHARMATON Vital Kapseln N daher erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

Erdnussöl kann selten schwere allergische Reaktionen hervorrufen.

Sojaöl kann sehr selten allergische Reaktionen hervorrufen.

3. Wie sind PHARMATON Vital Kapseln N einzunehmen?

Nehmen Sie PHARMATON Vital Kapseln N immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis: Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren 1-2 Weichkapseln täglich. Aufgrund der Dosen sind PHARMATON Vital Kapseln N für Kinder unter 12 Jahren nicht geeignet. PHARMATON Vital Kapseln N sollten nur solange eingenommen werden, wie der Bedarf durch eine geeignete Ernährung nicht gedeckt werden kann.

Nehmen Sie die Weichkapseln bitte unzerkaut mit ausreichend Flüssigkeit ein (vorzugsweise mit einem Glas Trinkwasser).

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von PHARMATON Vital Kapseln N zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge PHARMATON Vital Kapseln N eingenommen haben, als Sie sollten

Wenn Sie eine größere Menge PHARMATON Vital Kapseln N eingenommen haben, als Sie sollten:

Wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt!

Eine längerfristige tägliche Einnahme größerer Mengen als der empfohlenen, kann chronische Vergiftungserscheinungen, z. B. Erbrechen, Kopfschmerzen, Benommenheit und Durchfall, hervorrufen. Akute Beschwerden treten nur bei sehr hohen Dosen auf. Im Allgemeinen sollte die tägliche Aufnahme von Eisen und Zink für jedes der beiden Spurenelemente 15 mg nicht überschreiten (nicht mehr als 2 Kapseln).

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel können PHARMATON Vital Kapseln N Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

- Sehr häufig: mehr als 1 Behandler von 10
- Häufig: 1 bis 10 Behandler von 100
- Gelegentlich: 1 bis 10 Behandler von 1.000
- Selten: 1 bis 10 Behandler von 10.000
- Sehr selten: weniger als 1 Behandler von 10.000
- Nicht bekannt: Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar

Vital Kapseln N

In Einzelfällen (Häufigkeit nicht abschätzbar) wurden allergische Reaktionen gegen einzelne Inhaltsstoffe beschrieben.

Es wurden Fälle von Kopfschmerzen, Schwindel, Magen-Darm-Beschwerden (z.B. Übelkeit, Magenschmerzen, Erbrechen und Durchfall) und Überempfindlichkeitsreaktionen (z. B. Hautauschlag und Juckreiz) beobachtet.

Erdnussöl kann selten schwere allergische Reaktionen hervorrufen.

Sojaöl kann sehr selten allergische Reaktionen hervorrufen.

Im Falle allergischer Reaktionen setzen Sie bitte das Präparat ab und wenden sich an Ihren Arzt.

Es kann zu einer unbedenklichen Schwarzfärbung des Stuhls bzw. Gelbfärbung des Urins durch den Gehalt an Eisen bzw. Vitamin B₂ kommen.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

5. Wie sind PHARMATON Vital Kapseln N aufzubewahren?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der Faltschachtel und dem Etikett angegebenen Verfallsdatum nicht mehr verwenden.

Aufbewahrungsbedingungen

Das Arzneimittel ist trocken und fest verschlossen im Originalbehältnis aufzubewahren. Nicht über 25°C lagern.

Hinweis auf die Haltbarkeit nach Anbruch

Nach Anbruch des Behältnisses sind PHARMATON Vital Kapseln N 5 Monate haltbar.

6. Weitere Informationen

Was PHARMATON Vital Kapseln N enthalten

Die Wirkstoffe je Weichkapsel sind:

Trockenextrakt aus Ginsengwurzel (3-7:1)	17,4 mg
Auszugsmittel: Ethanol 40 Vol.-%	
Retinolpalmitat	
(entspricht 1500 IE Vitamin A)	0,825 mg
Ascorbinsäure (Vitamin C)	35,0 mg
α-Tocopherolacetat (Vitamin E-acetat)	7,45 mg
Ergocalciferol (entspricht 200 IE Vitamin D ₂)	5,0 µg
Thiaminnitrat (Vitamin B ₁ -mononitrat)	0,7 mg
Riboflavin (Vitamin B ₂)	0,8 mg
Pyridoxinhydrochlorid	
(Vitamin B ₆ (PN)-hydrochlorid)	0,9 mg
Cyanocobalamin (Vitamin B ₁₂)	1,0 µg
Nicotinamid	9,0 mg
Folsäure	200,0 µg
Calciumhydrogenphosphat	332,0 mg
Eisen-(II)-sulfat	18,55 mg
Zinkoxid	1,25 mg

Die sonstigen Bestandteile sind:

Eisen(III)-oxid (E 172); Eisen(II,III)-oxid (E 172); Phospholipide aus Sojabohnen; Wachsmischung aus gelbem Wachs, hydriertem Sojaöl und partiell hydriertem Sojaöl; Sojaöl; Erdnussöl; Glycerol 85%; 3-Ethoxy-4-hydroxybenzaldehyd; Gelatine; Lactose-Monohydrat; hoch disperses Siliciumdioxid. 1 Weichkapsel enthält 0,0125 BE.

Wie PHARMATON Vital Kapseln N aussehen und Inhalt der Packung

Dunkelbraune, undurchsichtige Weichkapseln

PHARMATON Vital Kapseln N sind in Packungen mit 40 und 100 Weichkapseln erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG
Vertriebslinie Thomae
Binger Str. 173, 55216 Ingelheim am Rhein
Telefon: 0 800/77 90 900
Telefax: 0 61 32/72 99 99
info@boehringer-ingelheim.de

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im August 2008.

PHARMATON®
GESUNDHEIT AUS DER NATUR



Weitere Informationen zu Pharmaton finden Sie im Internet unter: www.pharmaton.de

Haben Sie Fragen oder Anregungen? Schreiben Sie uns oder rufen Sie uns an:

Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG

Vertriebslinie Thomae

Binger Straße 173, 55216 Ingelheim am Rhein, Telefon: 0 800/77 90 900, Telefax: 0 61 32/72 99 99

info@boehringer-ingelheim.de

Vitalstoffe und ihre Nutzen für den menschlichen Körper:

Extra

Ginseng-Extrakt G115®

Ist ein Stärkungsmittel, das bei Müdigkeitsgefühl, nachlassender Leistungs- und Konzentrationsfähigkeit sowie während der Genesung angewendet wird.

Vitamine

Vitamin A Wichtig für die Sehkraft, gesunde Haut, Schleimhäute (Zahnfleisch), Haarwachstum und die Leistungsfähigkeit des Immunsystems.

Vitamin B₁ Maßgeblich für die Energiegewinnung aus der Nahrung (Kohlenhydrat-Stoffwechsel), Funktionsfähigkeit des Nervensystems.

Vitamin B₂ Wichtig für die Verwertung von Kohlenhydraten, Eiweiß und Fetten im Körper zur Energiegewinnung.

Vitamin B₆ Wichtig für die Nervenzellfunktionen und für die Blutbildung.

Vitamin B₁₂ Zusammen mit Folsäure wichtig für Blutbildung und Erhalt der Nervenfunktion.

Vitamin C Verbessert die Eisenaufnahme aus der Nahrung, wichtig bei der Bildung und Funktionserhaltung von Bindegewebe und Knochen, trägt zur Stärkung der körpereigenen Abwehrkräfte bei.

Vitamin D Wichtig für gesunde Zähne und Knochen, hilft bei der Calcium- und Phosphor-Aufnahme in den Körper.

Vitamin E Schützt rote Blutkörperchen, die Muskulatur und andere Gewebe vor schädlichen Umwelteinflüssen.

Nicotinamid Wichtig für Kohlenhydrat-, Fett- und Eiweißstoffwechsel, Blutbildung, Funktionen des zentralen und peripheren Nervensystems, gesunde Haut und Schleimhäute.

Folsäure Können helfen, das Risiko einer Entstehung Vitamin B₆, B₁₂ der allgemeinen Arteriosklerose zu verringern; zusätzlich fördern sie die Blutbildung und Zellerneuerung.

Mineralstoffe

Calcium Wichtig für starken Knochenbau, gesunde Zähne; beteiligt an der Erregbarkeit der Nerven und Muskeln z.B. am Herzen.

Phosphor Unentbehrlich für Energiegewinnung und -umwandlung; wichtiger Baustein des Erbmaterials.

Spurenelemente

Eisen Ist wichtiger Bestandteil der roten Blutkörperchen und hilft dadurch einen optimalen Sauerstofftransport zu gewährleisten.

Zink Unterstützt das Immunsystem, fördert die Wundheilung; Bestandteil vieler Enzyme.